



Ergebnisniederschrift

(VV/4./IV.)

**über die Sitzung der Verbandsversammlung
der Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation**

**am Mittwoch, 14.12.2011, 18:00 Uhr bis 18:41 Uhr,
Europasaal, bahnGALERIE
2. Ebene, Europaplatz 1,
64293 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Mitteilungen des Verbandsversammlungsvorsitzenden Vorlage: 0344-2011/DDN
2.	Bericht des Vorstandsvorsitzenden Vorlage: 0343-2011/DDN
3.	Zusatzfahrten Linie K 56 Vorlage: 0335-2011/DDN
4.	Bericht 2010 Vorlage: 0337-2011/DDN
5.	Bilanz 2010 Vorlage: 0340-2011/DDN
6.	Wirtschaftsplan 2012 Vorlage: 0341-2011/DDN

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	2/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Anwesende	
Mitglieder	
Christian Flöter	
Boris Freund	
Florian Gernhardt	
Hans-Peter Hörr	Vorsitzender der Verbandsversammlung
Gudrun Kirchhöfer	
Rudolf Klein	
Patrick Koch	
Alexander Ludwig	
Stefan Opitz	
Reinhard Rupprecht	
Michael Schäfer	
Uwe Schuchmann	
Michael Siebel	
Holger Wagner	
Felix Weidner	
stv. Mitglieder	
Dr. Albrecht Achilles	Klaus-Jürgen Hoffie
Markus Drenger	André De Stefano
Dagmar Metzger	Katrin Kosub
Vorstand	
Christel Fleischmann	
Heiko Handschuh	
Hans-Dieter Karl	
Brigitte Lindscheid	
Marianne Streicher-Eickhoff	
Hans J. Wegel	
Dagmar Wucherpfennig	
Verwaltung	
Matthias Altenhein	
Ilona Jäger	
Gerd Weibelzahl	
Doris Weiland	
Bernd Rohrmann	FBR-Vorsitzender
Abwesende	
Mitglieder	
Dr.-Ing. Wolfgang Gehrke	
Irmgard Klaff-Isselmann	

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	3/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Protokoll des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.: 0344-2011/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Mitteilungen des Verbandsversammlungs vorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Der Verbandsversammlungs vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest:

1. Die Einladung mit Beratungsunterlagen erfolgte am 29. November 2011 und damit fristgerecht.
2. Auf die heutige Sitzung wurde mit Bekanntmachung vom 07. Dezember 2011 im Darmstädter Echo hingewiesen. Die Vertreter der Presse sind eingeladen. Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig.
3. Einwände gegen die Ergebnisniederschriften der VV/3./IV. Sitzung wurden nicht erhoben.
4. Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungen und Ergänzungen.
5. Es liegen verschiedene Produkte zum Fahrplanwechsel zur Mitnahme aus.
6. Die CDU-Fraktion hat seit 06.12.11 einen neuen Vorsitzenden: Uwe Schuchmann aus Ober-Ramstadt. Der Vorsitzende übermittelte die Glückwünsche mit der Hoffnung auf gute Zusammenarbeit.
7. Zum Jahresende sprach der Vorsitzende allen DADINA-Gremien und der Verwaltung seinen Dank für die kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit aus. Die DADINA könnte durch Geschlossenheit sich auch den anstehenden Themenfeldern, insbesondere in finanzieller Hinsicht, stellen. Der Verband sei zukunftsfähig und innovativ. Er wünschte allen Akteuren frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.
8. Gleichzeitig kündigte der Vorsitzende an, zum 31. März 2012 sein Mandat im Kreistag und damit auch in der DADINA aus persönlichen Gründen zu beenden. Er dankte in diesem Zusammenhang allen Akteuren für die faire Zusammenarbeit und das Vertrauen.
9. Bezüglich der Terminliste besteht Einvernehmen, den Termin zur Eröffnung des Heinerfestes im Sommer neu festzulegen. Hierzu wird die DADINA-Geschäftsstelle einen Vorschlag mit den Fraktionsvorsitzenden abstimmen. Weitere Änderungen sind nicht möglich, bei Terminüberschneidungen sollte vom Vertretungsrecht in der Verbandsversammlung Gebrauch gemacht werden.

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	4/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.: 0343-2011/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Bericht des Vorstandsvorsitzenden**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Vorstandsvorsitzender Fleischmann erwähnt lobend den Ablauf der Veranstaltung zur Wiedereröffnung der Bahnstrecke Darmstadt-Pfungstadt. Außerdem teilt er mit, dass für den Schülerverkehr in Babenhausen auf der Linie K 54 mittags ein zusätzlicher Bus bestellt wurde, um alle Schüler nach Hause bringen zu können.

Geschäftsführer Altenhein berichtet zum Vertragsabschluss zwischen RMV, HAV und DADINA zum Linienbündel Weiterstadt, der in der heutigen Vorstandssitzung beschlossen wurde.

VVertr. Schuchmann bittet um Rückmeldung, wie viele Fahrgäste vom Verkehrsangebot am 24.12. Gebrauch gemacht haben.

1. Eröffnung Bahnstrecke Darmstadt - Pfungstadt

Die Neuordnung der Buslinien in Anpassung an die neue Bahnstrecke konnte abgeschlossen werden (siehe Anlage). Ab dem Fahrplanwechsel werden die Linien P und PE zwischen Darmstadt-Eberstadt und Pfungstadt verkehren, wobei die Linie PE in beiden Richtungen stündlich über Eschollbrücken geführt wird. In Eberstadt haben beide Linien zukünftig Anschluss an die Straßenbahnlinien 7/8. Die neue Linie K 60 führt im Zweistundentakt von Gernsheim nach Pfungstadt und verkehrt stündlich zwischen Hahn und der Kernstadt Pfungstadt. Zusätzlich wird die Stadt Pfungstadt ganztägig ein Anrufsammeltaxi (Linie PF) einrichten, welches zusätzliche Haltestellen bedient und abends und am Wochenende die Verbindung in die Stadtteile sicherstellt.

Die Eröffnung der neuen Bahnstrecke erfolgt am Samstag, den 10.12.2011. Um 10.30 Uhr wird nach der Begrüßung durch Stadträtin Lindscheid im Darmstädter Hauptbahnhof ein Dampfzug der Museumseisenbahn nach Pfungstadt fahren. Die Mitglieder aller DADINA-Gremien wurden hierzu eingeladen. Die Festivitäten werden dann in einem Zelt auf dem Gelände der Pfungstädter Brauerei stattfinden. Zwischen 11 Uhr und 15.30 Uhr werden halbstündlich kostenlose Sonderfahrten der VIAS zwischen Pfungstadt und Darmstadt angeboten. Im Darmstädter Hauptbahnhof wird an diesem Tag u. a. durch einen gemeinsamen Infostand von RMV und DADINA auf das Ereignis aufmerksam gemacht.

2. Fahrradmitnahme

Am 18.10.2011 fand im Kreishaus in Kranichstein eine gut besuchte Podiumsdiskussion der DADINA zur Fahrradmitnahme im ÖPNV statt. Auf dem Podium waren die Stadt Darmstadt, der ADFC, die HEAG mobilo, der Fahrgastbeirat, die DADINA-Geschäftsstelle und Menschen mit Behinderungen vertreten. Die Begrüßung und das Fazit erfolgte durch die DADINA-Vorstandsvorsitzenden. Moderator Markus Hirth leitete die sehr sachliche Diskussion, die auch per live-stream im Internet übertragen wurde. Es wurden verschiedene Vorschläge v. a. im technischen Bereich und für die Öffentlichkeitsarbeit

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	5/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

gemacht (siehe Anlage). Die DADINA wird jetzt nach Abstimmung mit den Beteiligten einen überarbeiteten Infoflyer zur Fahrradmitnahme herausgeben. Weiterhin ist eine Imagekampagne u. a. in Zusammenarbeit mit der HEAG mobilo geplant.

3. Gutachten Lichtwiese/Roßdorf - Groß-Zimmern

Die Bearbeitung des Gutachtens durch das Büro ZIV läuft. Es fanden verschiedene Besprechungs- und Ortstermine hierzu statt. Als Anlage ist ein Zwischenbericht über den Sachstand vom Büro ZIV beigefügt.

4. Jahresterminplanung 2012

Als Anlage erhalten Sie die Jahresterminplanung für 2012.

5. Linienbündel Weiterstadt

Für das Linienbündel Weiterstadt gibt es inzwischen die Zusage des RMV, die regionale Buslinie 675 zu finanzieren. Dies bedeutet eine finanzielle Entlastung der DADINA. Der Entwurf des Verkehrsvertrages zwischen dem RMV, der Fa. HAV und der DADINA wurde inzwischen rechtlich geprüft und zur weiteren Prüfung an die Fa. HAV übersandt.

Zum 04.10.2011 traten einige Fahrplanänderungen im Linienbündel Weiterstadt in Kraft. So gibt es jetzt auch zur besseren Übersichtlichkeit für die Fahrgäste die Linie 5516. Außerdem wurden zum 04.10.2011 halbstündlich Fahrten der Linien 5515/5516 als Fahrten der Linie K zur TU-Lichtwiese durchgebunden. Dieses Angebot wird bereits gut angenommen. Zu diesem Datum erfolgte auch eine Anbindung der Busse an das Verkehrsmanagementsystem der HEAG mobilo, sodass die Linien jetzt auch an der dynamischen Fahrgastinformation (DFI) angezeigt werden.

6. Ausflüge entlang der Straßenbahnlinien 6/7/8

Nach dem die Verlängerung der Straßenbahnstrecke in Arheilgen im Spätsommer 2010 fertig gestellt wurde, beabsichtigt die DADINA im Laufe des nächsten Jahres ein Faltpapier mit Ausflugstipps entlang der gesamten Straßenbahnstrecke von der Bergstraße bis Arheilgen herauszubringen. Mittels der QR-Codes, über die an den Haltestellen ÖPNV-Auskünfte gegeben werden, können dort auch Erläuterungen zu den Ausflugszielen direkt an der jeweiligen Haltestelle mit dem mobilen Telefon abgefragt werden. Dies möchten wir unseren Kunden dann als weiteren Service anbieten.

Neu aufgelegt wird in 2012 auch die beliebte Broschüre mit Ausflugszielen entlang der Odenwaldbahn. Dazu kommen wird auch ein Abschnitt, der über Ausflugsziele entlang der neuen Bahnlinie 66 zwischen Darmstadt und Pfungstadt informiert.

7. Betriebliches Mobilitätsmanagement

Der Vorstand hat am 22.11.2011 zugestimmt, in dem der Verbandsversammlung vorzulegenden Wirtschaftsplan mit Stellenplan 2012 Personal für das betriebliche Mobilitätsmanagement vorzusehen. Im Wirtschaftsplan mit Stellenplan 2011 der DADINA war bereits eine Stelle und anteilige Personalkosten für betriebliches Mobilitätsmanagement enthalten, dies wurde aber nicht umgesetzt. Inzwischen konnte das betriebliche Mobilitätsmanagement in Kooperation mit anderen Partnern in Südhessen zum Teil mit externen Beratern weitergeführt werden.

Zurzeit laufen die Workshops im Rahmen des Programms „Betriebliches Mobilitätsmanagement Südhessen“ in Zusammenarbeit mit der ivm GmbH, der IHK, dem Kreis Groß-

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	6/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Gerau, der Stadt Darmstadt und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg. U. a. lassen sich die Sparkasse Darmstadt, die Deutsche Bahn-System, die Stadt Ober-Ramstadt, das Staatstheater Darmstadt, die Fa. Döhler sowie die Stadtverwaltung Darmstadt und die Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg beraten. Nach der Erhebung von Daten in den teilnehmenden Firmen und Verwaltungen werden konkrete Vorschläge für eine umweltfreundlichere Mobilität gemacht, wie z. B. JobTickets, Spritsparkurse, Elektromobilität oder Fahrradabstellanlagen. Da noch weitere Institutionen und Firmen Interesse haben, die in das laufende Programm aber nicht mehr aufgenommen werden konnten, ist für 2012 eine Neuauflage geplant.

Dieses Programm könnte dann von dem neuen Mitarbeiter mitbetreut werden. Außerdem könnte er zusätzlich im DADINA-Gebiet aktiv auf Firmen zugehen und sie im o. g. Sinne beraten und z. B. für den Abschluss von JobTickets werben. Das Programm hat gezeigt, dass es sehr arbeitsintensiv ist, in den Firmen wirklich etwas in Richtung umweltfreundliche Mobilität zu bewegen. Bei den Befragungen in den Verwaltungen und den Unternehmen geben z. B. viele Mitarbeiter an, das Auto zu nutzen, da die Fahrt mit dem ÖPNV viel länger dauern würde. Genauere Untersuchungen haben aber gezeigt, dass viele der Befragten in der Realität recht gute ÖPNV-Verbindungen haben, dies aber nicht wissen bzw. falsch einschätzen. Dies zeigt die Notwendigkeit insbesondere von Informationsmaßnahmen wie der Erstellung von persönlichen Fahrplänen.

Gerade in den heutigen Zeiten der knappen kommunalen Finanzen können durch das Mobilitätsmanagement mit einem relativ geringen Aufwand zusätzliche Fahrgäste gewonnen werden, ohne gleich neue Strecken oder zusätzliche Angebote finanzieren zu müssen.

Zurzeit ist die DADINA personell nicht in der Lage, das betriebliche Mobilitätsmanagement mit eigenen Kräften angemessen zu fördern. Stadt und Kreis Offenbach haben z. B. erfolgreich eine volle Stelle eingerichtet, um gemeinsam das betriebliche Mobilitätsmanagement zu betreiben und einen Ansprechpartner für die Firmen anzubieten. Da ein Mitarbeiter der DADINA (TVöD 11) seine Stelle um 25% reduzieren möchte und ein anderer Mitarbeiter (TVöD 11) dringend entlastet werden muss, wird im Wirtschaftsplan mit Stellenplan 2012 vorgeschlagen, die für betriebliches Mobilitätsmanagement geplante Stelle als TVöD 11 – Stelle vorzusehen. In 2012 könnte dann ein neuer Mitarbeiter eingestellt werden, der zu 50% für die o.g. Stellenreduktion und die o. g. Mitarbeiterentlastung eingesetzt wird, und zu 50% für das betriebliche Mobilitätsmanagement. Damit kann einerseits die angespannte Personalsituation der DADINA entlastet und andererseits das Zukunftsthema betriebliches Mobilitätsmanagement angemessen bearbeitet werden. Da bereits im Wirtschaftsplan 2011 anteilige Personalmittel für diese Stelle eingestellt waren, erfolgt insgesamt nur eine geringe Erhöhung des Personaletats ab 2013. In 2012 entstehen keine Mehrkosten, da die Stelle erst im Laufe des Jahres besetzt werden könnte.

8. Abrechnung HEAG mobiBus

Am 21.04.2010 fasste die Verbandsversammlung den Grundsatzbeschluss, die Sollkosten für die direkt vergebenen Verkehre der HEAG mobiBus so anzupassen, dass der Zuschuss der Aufgabenträger um € 420.000 pro Jahr steigt, da sie für das Verkehrsunternehmen nicht auskömmlich waren. Bei der genaueren Ausarbeitung der Änderungen wurde festgestellt, dass eine Zuschusserhöhung in Höhe von € 420.000 nicht mit den Grundlagen der Direktvergabe aus dem „Eckpunktepapier“ von 2008

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	7/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

übereinstimmen würde, da hier feste Absenkungen der Zuschüsse vereinbart worden waren. Es wurde dann einvernehmlich mit der HEAG mobiBus festgelegt, dass eine Zuschusserhöhung um € 380.000 korrekt wäre. Für das Jahr 2010 wurde eine pauschale Erhöhung von € 380.000 vereinbart. Ab dem Jahr 2011 sollten die Zuschüsse über eine Anpassung der Sollkostensätze (Kilometer, Fahrplanstunden, Fahrzeuge) in der Anlage 4 der Direktvergabevereinbarung um € 380.000 erhöht werden. Durch eine falsche Annahme bei der Berechnung der Fahrzeugzahl ergaben die geänderten Sollkostensätze aber nur eine Zuschusserhöhung von € 330.000 pro Jahr.

Bei der Erstellung der Abrechnung wurde dies in 2011 festgestellt. Aufgabenträger und HEAG mobiBus sind sich einig, dass es der gemeinsame Wille war, die Zuschüsse um € 380.000 zu erhöhen, dies aber nicht korrekt umgesetzt wurde. Deshalb hat der Vorstand am 22.11.2011 beschlossen, dies zu korrigieren und die Sollkostensätze so anzupassen, dass sich die vereinbarte Erhöhung von € 380.000 pro Jahr ergibt. Die Mittel sind im Wirtschaftsplan 2011 durch Minderausgaben bei anderen Positionen enthalten und werden ab dem Wirtschaftsplan 2012 entsprechend berücksichtigt.

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	8/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.: 0335-2011/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Zusatzfahrten Linie K 56**

Beschluss: **geändert beschlossen**

Verbandsversammlungsvorsitzender Hörr stellt fest, dass die zu bewilligende Gesamtsumme nicht 12.000 sondern 12.500 € beträgt.

Beschluss:

Der baldmöglichsten Einrichtung von zwei zusätzlichen Fahrten auf der Linie K 56 (Darmstadt Hbf ab 20.00 Uhr nach Nieder-Modau, Nieder-Modau Kirchstraße ab 21.03 Uhr nach Darmstadt) wird zugestimmt.

Die Bestellkosten von € 12.500 für die DADINA (Stadt Darmstadt = € 5.000, Landkreis Darmstadt-Dieburg = € 7.500) werden ab dem Wirtschaftsplan 2012 berücksichtigt.

Die DADINA-Geschäftsstelle wird beauftragt, einen Bericht über die Frequentierung der zusätzlichen Fahrt nach rund zwei Jahren vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	9/12



DADINA
Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.: 0337-2011/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Bericht 2010**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Der beigefügte Jahresbericht der DADINA für das Jahr 2010 wird zur Kenntnis genommen. Die Geschäftsstelle wird den Bericht in geeigneter Form veröffentlichen.

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	10/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.: 0340-2011/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Bilanz 2010**

Beschluss: **geändert beschlossen**

In der Aussprache:

Vorstandsvorsitzender Fleischmann teilt mit, dass Lösungsvorschläge durch die DADINA-Geschäftsstelle erstellt werden und diese in der Märzszung der Verbandsversammlung vorgelegt werden.

Verbandsversammlungsvorsitzender Hörr schlägt in diesem Zusammenhang eine Änderung des Beschlusstextes zu 4. vor:

„Der DADINA-Vorstand wird beauftragt, unverzüglich der Verbandsversammlung zu Punkt 3 (Zusammenfassung der Prüfungsfeststellungen) des Prüfberichtes des Revisionsamtes eine Stellungnahme über das weitere Vorgehen vorzulegen“

Dagegen werden keine Einwände erhoben.

Beschluss:

1. Der beiliegende Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Lagebericht und der beiliegende Bericht zur Prüfung der Bilanz werden zur Kenntnis genommen.
2. Der von der Geschäftsführung der DADINA vorgelegte Jahresabschluss 2010 schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.
3. Den außerplanmäßigen Ausgaben über € 20.451 beim Deckungskreis „Verkehrsunternehmen West“ und über € 15.036 beim Deckungskreis „Verrechnungen“ wird zugestimmt. Zur Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben stehen Minderausgaben bei den Deckungskreisen „Geschäftskosten“ (€ 469.372), „Verkehrsunternehmen Ost“ (€ 49.736) und „Regionalverkehr Bus“ (€ 140.622) zur Verfügung.
4. Der DADINA-Vorstand wird beauftragt, unverzüglich der Verbandsversammlung zu Punkt 3 (Zusammenfassung der Prüfungsfeststellungen) des Prüfberichtes des Revisionsamtes eine Stellungnahme über das weitere Vorgehen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	11/12



DADINA

Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Beschluss zu TOP 6.

Vorlage-Nr.: 0341-2011/DDN

Verfasser: DADINA

Az./Antrag:

Betreff: **Wirtschaftsplan 2012**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschluss:

Dem vorgelegten Wirtschaftsplan mit Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2012 der DADINA wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

VV/4./IV.	14.12.2011	
Gremium	Niederschrift	12/12



DADINA
Darmstadt-Dieburger
Nahverkehrsorganisation

Verbandsversammlungsvorsitzender Hans-Peter Hörr schließt die Sitzung um 18:41 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 16. Januar 2012

- gez. -

Hans-Peter Hörr
Vorsitzender

Ilona Jäger
Schriftführung